

# Digitaler Impfpass - wird das was?

Beitrag von „plattyplus“ vom 26. Juni 2021 09:37

[Zitat von samu](#)

Möge alles folgenlos abheilen.

Keine Sorge, es ist folgenlos abgeheilt und das ganze Metall, also die diversen Schrauben und Bolzen, die meine Knochen zusammengehalten haben, ist auch seit einigen Jahren aus meinem Körper wieder komplett draußen. Aber trotzdem war das erste Gesprächsthema, als ich wieder den Dienst aufgenommen habe damals, daß es ja nicht sein könne, daß sie mich einfach so operiert haben, ohne das ich vorher etwas unterschrieben hatte. 🤪

Als nach meinem Unfall zuerst der Sanni und dann mit einem anderen Auto der Notarzt eintraf, waren die Fragen nur:

- "Junge, wann hast Du das letzte Mal was gegessen?"
- "Heute Morgen um 8 Uhr und seitdem zwei Flaschen Wasser."
- "Gut, dann ist der Magen leer und wir können gleich operieren." Wir hatten ca. 15 Uhr.
- "Irgendwelche Allergien bekannt? Verträglichkeit von Bluttransfusionen bekannt?"
- "Allergien? Nein! Bluttransfusion hatte ich auch schon, war ohne Komplikationen."
- Während der eine Sanni mir einen Zugang legte, zog der andere Sanni irgendwelche Medikamente auf.
- "Scheiße, wo ist der Notarzt!?! Sufentanil darf ich ihm ohne Notarzt nicht geben!"

Da schwante mir erst wie übel es wirklich war. Schließlich wußte ich als ehemaliger Zivi auf einer Kinder-Intensiven was [Sufentanil](#) ist. Irgendwie war dann aber doch der Notarzt da und dann bin ich noch an Ort und Stelle weggedämmert. Wie die mich geborgen und in den Rettungshubschrauber verfrachtet haben? Davon weiß ich nichts mehr. Aufgewacht bin ich am nächsten Tag, komplett fertig operiert.

Und dann kommen die Kollegen mit irgendwelchen Unterschriften oder mit den ach so schlimmen Nebenwirkungen beim Impfen. Ja, ich hatte nach der zweiten Dosis auch für 3-4 Stunden am zweiten Tag etwas grippeähnliche Abgeschlagenheit. Ja und? Das zeigt wenigstens, daß die Impfung wirkt.